



EuroCloud

Omnibus zur Änderung des AI Act


online, 02.06.2026

Dr. Jens Eckhardt
Rechtsanwalt und Fachanwalt für IT-Recht
Datenschutz-Auditor (TÜV)
IT-Compliance Manager (TÜV)

1

Regelungsmechanik: Risikobasierter Ansatz des AI Act

Verbotene KI-Systeme <i>Geltung seit 02.02.2025</i>	Art. 5 AI Act	bspw. unterschwellige Technologien zur (negativen) Beeinflussung	
Hochrisiko KI-Systeme <i>Geltung ab 02.08.2026 (Abs. 2) und ab 02.08.2027 (Abs. 1)</i>	Festlegung anhand Art. 6 mit Anhängen I und III	bspw. Personalmanagement, Kreditwürdigkeit, Vertragsabschlüsse,	Schwerpunkt des AI Act Anbieter: insbes. Artt. 8 bis 22 AI Act Betreiber: Artt. 26, 27
KI-Modelle mit allgemeinem Verwendungszweck (mit systemischem Risiko) <i>Geltung seit 02.08.2025</i>	Regelungen in Kapitel V „außerhalb“ der (im Übrigen) Risikotaxonomie	bspw. Modelle wie GPT	Pflichten (nur) für Anbieter
Bestimmte KI-Systeme mit Transparenzpflichten (geringes Risiko) <i>Geltung ab 02.08.2026</i>	Art. 50 AI Act (Transparenzpflichten)	Chat-Bots, Emotionserkennung, biometr. Kategorisierung, Generative KI	Anbieter: Art. 50 Abs. 1 und 2 AI Act Betreiber: Art. 50 Abs. 3 und 4 AI Act
Minimales Risiko KI- System <i>Geltung ab 02.08.2026</i>	Aufsicht durch Aufsichtsbehörden	alle anderen KI-Systeme	Rechtschreib- und Grammatikkorrekturen



Eckhardt Rechtsanwälte
Partnerschaft mbB

Dr. Jens Eckhardt
Rechtsanwalt und Fachanwalt für IT-Recht
Datenschutz-Auditor (TÜV) und IT-Compliance Manager (TÜV)

2

2

AI Act: Neuer Zeitplan der EU zur Umsetzung? Sinnvoll oder sinnfrei?

• Inkrafttreten und Geltungsbeginn (Art. 113 AI Act)

„Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union in Kraft.“

Sie gilt ab dem 2. August 2026.

Jedoch:

- a) Die Kapitel I und II gelten ab dem 2. Februar 2025;
- b) Kapitel III Abschnitt 4, Kapitel V, Kapitel VII und Kapitel XII sowie Artikel 78 gelten ab dem 2. August 2025, mit Ausnahme des Artikels 101;
- c) Artikel 6 Absatz 1 und die entsprechenden Pflichten gemäß dieser Verordnung gelten ab dem 2. August 2027. Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.“

- **bereits seit 02.02.2025: Artt. 1 bis 5 AI Act (u.a. KI-Kompetenz und Verbotene Praktiken)**
- **seit 02.08.2025: KI-Modelle mit allgemeinem Verwendungszweck (Kapitel V) plus weitere Kapitel**
- **erst ab: 02.08.2027: Regelungen zur Hochrisiko im Sinne des Art. 6 Abs. 1 AI Act**

• Bestandschutzregelung in Art. 111 AI Act für bereits in Verkehr gebrachte oder in Betrieb genommene KI-Systeme und bereits in Verkehr gebrachte KI-Modelle mit allgemeinem Verwendungszweck



Eckhardt Rechtsanwälte
Partnerschaft mbB

Dr. Jens Eckhardt
Rechtsanwalt und Fachanwalt für IT-Recht
Datenschutz-Auditor (TÜV) und IT-Compliance Manager (TÜV)

3

3

AI Act: Neuer Zeitplan der EU zur Umsetzung? Sinnvoll oder sinnfrei?

• 06.05.2026: Trilog zum KI-Omnibus, aber noch offen: Bestätigung durch EU-Rat und -Parlament

Die Einigung umfasst insbesondere folgende Punkte:

- **Verschiebung der Anwendung der Vorschriften für Hochrisiko-KI-Systeme**
Die Fristen für die Anwendung der Anforderungen an Hochrisiko-KI-Systeme werden verschoben. Für eigenständige Hochrisiko-KI-Systeme sollen die Vorgaben künftig **ab dem 2. Dezember 2027**, für Hochrisiko-KI-Systeme, die Bestandteil eines Produkts sind, **ab dem 2. August 2028** gelten. Hintergrund ist, dass zunächst die notwendigen harmonisierten Standards und Umsetzungsinstrumente zur Verfügung stehen sollen.
- **Neue Verbote bestimmter KI-Anwendungen**
Neu aufgenommen wurde ein Verbot der KI-gestützten Generierung von Nacktbildern sowie der Erstellung nicht-einvernehmlicher sexueller oder intimer Inhalte („Deepfake-Pornografie“).
- **Anpassungen bei Transparenzpflichten**
Die Frist zur Umsetzung der Transparenzanforderungen für KI-generierte Inhalte gemäß **Artikel 50 Absatz 2** wird um drei Monate verlängert. Die entsprechenden Vorgaben sollen damit **ab dem 2. Dezember 2026** Anwendung finden.
- **Fortbestehende Registrierungspflicht für ausgenommene Hochrisiko-Systeme**
Anbieter bleiben verpflichtet, KI-Systeme in der EU-Datenbank zu registrieren, auch wenn sie davon ausgehen, dass ihre Systeme von der Einstufung als Hochrisiko-KI ausgenommen sind.
- **Änderungen in Anhang I**
Die Maschinenverordnung wird innerhalb von Anhang I von Abschnitt Ia nach Abschnitt Ib verschoben. Darüber hinaus bleibt Anhang I unverändert, insbesondere auch im Hinblick auf andere sektorspezifische Regelungen wie die Medizinprodukteverordnung.



Eckhardt Rechtsanwälte
Partnerschaft mbB

Dr. Jens Eckhardt
Rechtsanwalt und Fachanwalt für IT-Recht
Datenschutz-Auditor (TÜV) und IT-Compliance Manager (TÜV)

4

4

Regelungsmechanik: Risikobasierter Ansatz des AI Act

Verbotene KI-Systeme <i>Geltung seit 02.02.2025</i>	Art. 5 AI Act	bspw. unterschwellige Technologien zur (negativen) Beeinflussung	
Hochrisiko-Systeme <i>Geltung ab 01.08.2026 (Art. 6) und ab 02.02.2027 (Abs. 1)</i>	Art. 6 AI Act mit Anhängen I und II	bspw. Personenkreditwürdigkeit, Vertragsabschlüsse,	Schwerpunkt des AI Act Anbieter: insbes. Artt. 8 bis 22 AI Act Betreiber: Artt. 26, 27
KI-Modelle mit allgemeinem Verwendungszweck <i>Geltung seit 02.02.2025</i>	Art. 7 AI Act „außerhalb“ der (im Übrigen) Risikotaxonomie		(Anbieter) für Anbieter
Bestimmte KI-Systeme mit Transparenzpflichten (geringeres Risiko) <i>Geltung ab 02.08.2026</i>	Art. 50 AI Act (Transparenz)	Chat-Bots, biometr. Kategorisierung, Generative KI	Anbieter: Art. 50 Abs. 1 und 2 AI Act Betreiber: Art. 50 Abs. 3 und 4 AI Act
Minimales Risiko KI-System <i>Geltung ab 02.08.2026</i>	Aufsicht durch Aufsichtsbehörden	alle anderen KI-Systeme	Rechtschreib- und Grammatikkorrekturen

Was regelt der AI Act nicht ...?

• **Schutz und IT-Sicherheit außerhalb des Hochrisiko-Bereichs**

• **Missbrauch von KI-Systemen bspw. für Cyber-/IT-Angriffen**

• **dedizierte Regelungen für Agentic AI**

• **Haftung bzw. Haftungsbegrenzung**

• **Mängelhaftung,**



Eckhardt Rechtsanwälte
Partnerschaft mbB

Dr. Jens Eckhardt
Rechtsanwalt und Fachanwalt für IT-Recht
Datenschutz-Auditor (TÜV) und IT-Compliance Manager (TÜV)

5

5

Omnibus IV: Änderung der DS-GVO und des Data Act

- **DS-GVO - Diverse Änderungen zur „Ausrichtung an KI“, u.a.**
 - Definition des Personenbezugs
 - Zweckänderung für Forschung
 - Interessenabwägung als Rechtsgrundlage für Art. 9 DS-GVO-Daten
- **Data**
 - Integration des DGA und Open-Data-Richtlinie (2019) und Verordnung über den freien Verkehr nicht-personenbezogener Daten – FFDR (2018)
 - Neu-Definition des Begriffs „Dateninhaber“ (neu: Dateninhaber als eine Person, die den Datenzugang und/oder die Datenverfügbarkeit gewährleistet)
 - Definition des Begriffs Anonymisierung
 - Verstärkung des Schutzes von Geschäftsgeheimnissen gegen Transfer in Drittstaaten
 - Öffentlicher Notstand als einzige Rechtsgrundlage für staatlichen Datenzugriff
 - 2 weitere Ausnahmen von Cloud-Switching
 - Für bestehende Verträge, die vor oder am 12. September 2025 geschlossen wurden und individuell angepasste Dienste betreffen
 - für KMUs und SMCs mit bestehenden Verträgen, die vor oder am 12. September 2025 geschlossen wurden.
 - sogenannte Data Sandboxes einrichten, d.h. kontrollierte Testumgebungen, in denen Unternehmen neue Datenaustauschmodelle, Schnittstellen oder Interoperabilitätslösungen unter behördlicher Aufsicht ausprobieren können



Eckhardt Rechtsanwälte
Partnerschaft mbB

Dr. Jens Eckhardt
Rechtsanwalt und Fachanwalt für IT-Recht
Datenschutz-Auditor (TÜV) und IT-Compliance Manager (TÜV)

6

6

Fragen und Diskussion!

Rechtsanwalt Dr. Jens Eckhardt

Fachanwalt für IT-Recht
Datenschutz-Auditor (TÜV)
IT-Compliance Manager (TÜV)

Erkrather Straße 162
40233 Düsseldorf
Tel.: +49 211 – 30 14 66 90
eckhardt@pitc-legal.de
www.pitc-legal.de



7

Rechtsanwalt Dr. Jens Eckhardt

Fachanwalt für Informationstechnologierecht
Datenschutz-Auditor (TÜV) und IT-Compliance Manager (TÜV)

Eckhardt Rechtsanwälte Partnerschaft mbB – www.pitc-legal.de

Seit 2001 berät er bundesweit nationale und internationale Unternehmen zu den Themen Datenschutz, Informationstechnologie, Telekommunikation und Marketing. Die Beratung umfasst die gerichtliche Vertretung, Vertretung gegenüber Aufsichtsbehörden, insbesondere im Datenschutz, die strategische Beratung bei der Einführung neuer Systeme, die Bewertung von bestehenden Systemen, das Outsourcing sowie die Vertragsgestaltung.

Funktionen als:

- Datenschutztag (Computas GmbH), Moderation und Mit-Gestaltung der Tageskonferenz seit 2010
- Dozent zum Datenschutzrecht der udis Ulmer Akademie für Datenschutz und IT-Sicherheit – gemeinnützige Gesellschaft mbH
- Mitglied im Vorstand des Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands (BvD) e.V. (Ressort Recht)
- Mitglied im Vorstand von EuroCloud Deutschland_eco e.V. (Ressort Recht)
- Lehrbeauftragter der SRH Fernhochschule Riedlingen zum Internet- und Medienrecht und Datenschutz sowie Lehrbeauftragter zum Datenschutzrecht
- Mitglied im Wissenschaftsberat der Zeitschrift „Recht der Datenverarbeitung“, Datakontext Verlag
- Mitglied im Wissenschaftsberat der Zeitschrift ZD, Verlag C.H. Beck
- Anhörung durch die Datenschutzaufsichtsbehörden als Fachexperte für Werbung und Adresshandel
- DeutscherDialogmarketingVerband, Leitung des Arbeitskreises Datenschutz
- Moderator und Referent verschiedener Datenschutzveranstaltungen und Autor von Fachbeiträgen zum Datenschutz-, IT-, Zivil- und Wettbewerbsrecht und zur Datenschutz-Grundverordnung, - auch zusammen mit Vertreter/innen deutscher Datenschutzaufsichtsbehörden

Podcast von Dr. Jens Eckhardt:

Otto Schmidt live, Podcast „Datenschutzrecht“, Verlag Dr. Otto Schmidt Köln



Auswahl der Veröffentlichungen:

- **EU-Datenrecht, AI Act und Cyber Security Regulation**, PrivacyXperts Verlag, 2025
- **AI Act und EU-Datenstrategie**, Verlag Datev eG, Nürnberg, in Erstellung
- Datenverarbeitung in Drittstaaten, Eckhardt/Fuhlert, 2024, PrivacyXperts Verlag
- Buch „Websites, Cookies & Co., TTDSG“, 2023, Verlag Datev eG, Nürnberg
- „Datenschutz und Personalisierung – (kein Widerspruch“ in den Buch „Leitfaden Personalisierung – Mehr Umsatz mit Marketing Automation“, Verlag Marketing Börse GmbH
- Schwartmann/Jaspers/Eckhardt, Kommentar zum TTDSG, 2022, C.F. Müller Verlag
- TTDSG leicht erklärt, 2021, PrivacyXperts Verlag
- GDPR Playbook, 2020, eco - Verband der Internetwirtschaft e.V., Autor der Kapitel Cloud Computing und E-Mail-Marketing
- Datenschutz&Marketing – Praxisleitfaden, PrivacyXperts Verlag, 2019, ISBN 978-3-8125-2792-7
- Rüpke/v. Lewinski/Eckhardt, Datenschutzrecht, C.H. Beck München, 2025
- Leitfaden – Datenschutz und Cloud Computing, Mitautor und Leiter der Taskforce „Datenschutz“ der AG „Rechtsrahmen im Cloud Computing“, Trusted Cloud-Initiative des BMWi
- Bergmann/Möhrle/Herb, BDSG/DS-GVO, Mit-Autor, Boorberg Verlag
- Recht der elektronischen Medien, Kommentar, Mitautor, C. H. Beck München
- Handbuch IT- und Datenschutzrecht, Mitautor, Verlag C. H. Beck München, u.a.
- NIS-Richtlinien und Umsetzung im BSI-Gesetz, Cyber Resilience Act
- Beck'scher OK, Wolff/Brink, BDSG/DS-GVO, Mit-Autor, C.H. Beck München
- Beck'scher TKG Kommentar, Mitautor, C. H. Beck München, u.a. Öffentliche Sicherheit und Sicherheit
- Digitalisierung und Transformation im Unternehmen, Mitautor, KS-Energy
- Leitfaden zu Durchscheidung und Beschlagnahme, Herausgeber und Mit-Autor, EuroCloud Deutschland_eco e.V.

8

Ein weiterführender Hinweis ...

